

SINNED: Zwischen Nachtwache und kreativer Regie

KI-Transparenz: Fiktive Bandfiguren. Musik, Texte, Stimmen und Bildmaterial werden ganz oder teilweise mit KI erstellt oder bearbeitet.

Der reale kreative Kopf hinter der fiktiven KI-Rockband aus OWL

SINNED kommt aus OWL und ist die einzige reale Person hinter REALDARKRISK. Als Produzent und in der künstlerischen Rolle des „Wächters der Wahrheit“ entwickelt und gestaltet er das gesamte Bandprojekt mit Unterstützung künstlicher Intelligenz.

SINNED wurde im Oktober 1979 im Kreis Herford geboren. Seine Kindheit begann in ländlicher Umgebung; später wuchs er in der Stadt auf.

Von der ersten Idee bis zur Umsetzung liegt die kreative Leitung bei SINNED: Musik, fiktive Bandmitglieder, Bilder, Website und die gesamte Darstellung des Projekts entstehen unter seiner Verantwortung. KI dient ihm dabei als Werkzeug für Gestaltung und Umsetzung. SINNED veröffentlicht seine KI-produzierte Musik über sein selbst gegründetes Label SINNED RECORDS und finanziert die Veröffentlichungen aus eigenen Mitteln vor.

Die Themen und Aussagen der Songtexte basieren auf seinen eigenen Meinungen, Erfahrungen und Erlebnissen. SINNED entwickelt daraus die inhaltliche Richtung und arbeitet die Texte mit Unterstützung von KI aus. So verbindet die fiktive Bandwelt persönliche Perspektiven mit künstlerischer Inszenierung.

Grafiken und Websites gestaltet SINNED auch ohne künstliche Intelligenz. Seine gestalterischen Fähigkeiten und Vorstellungen bilden die Grundlage; KI nutzt er ergänzend, um Ideen weiterzuentwickeln und Ergebnisse umzusetzen.

Zur digitalen Welt gehört für SINNED auch Gaming: Zu seinen Interessen zählen Aufbauspiele, Strategiespiele und Autorennsimulationen. PC und Internet begleiten ihn seit vielen Jahren. Neben Musik, Grafik- und Webdesign ist er seit Jahren im E-Commerce tätig.

Diese kreativen und digitalen Tätigkeiten verfolgt SINNED neben seinem Beruf als Pflegeassistent in einem Alten- und Pflegeheim, wo er als Nachtwache arbeitet. An seine Arbeiten stellt er hohe Ansprüche; persönlich bevorzugt er einen zurückhaltenden Auftritt. Im Mittelpunkt steht das Projekt.

Der Künstlername wird „sinnd“ ausgesprochen, ohne hörbares „e“, und greift das englische Wort für „gesundigt“ auf. Presse- und Interviewanfragen beantwortet SINNED ausschließlich schriftlich per E-Mail an presse@sinnedrecords.de.

Pressekontakt: presse@sinnedrecords.de

Presse- und Interviewanfragen werden ausschließlich schriftlich per E-Mail beantwortet. SINNED hält seine Person bewusst aus der öffentlichen Inszenierung des Projekts heraus. Im Mittelpunkt stehen die Musik und die künstlerische Welt von REALDARKRISK. Interviews sind deshalb als schriftlicher Austausch per E-Mail möglich; Telefon-, Video- und Vor-Ort-Interviews werden nicht angeboten. Für die redaktionelle Berichterstattung bitten wir darum, ausschließlich den Künstlernamen SINNED zu verwenden und seinen bürgerlichen Namen im Zusammenhang mit REALDARKRISK möglichst nicht zu nennen. So bleibt die bewusst geheimnisvolle Inszenierung des Projekts erhalten. Dies ist eine redaktionelle Bitte und keine Voraussetzung der Pressefreigabe.

Quelle: Offizielle REALDARKRISK-Website · <https://realdarkrisk.de/presse>